

	Problem	Produkt	Dosierung	Bemerkungen
<b>Neuanlagen</b>				
Bei Auftreten	Werren, Erdräupen, Wiesen-schnakenlarven	<b>Cortilan</b>	500 g	Je Are auf feuchten Boden streuen.
Ab dem 1. Schnitt Frühjahr bis Herbst Ab dem 3. Schnitt Oktober bis Dezember	Rasenpilze, Krankheiten Breitblättrige Unkräuter Schneeschnitz	<b>Heritage + Bravo 500 Duplosan KV-Combi Play/Switch</b>	5 g 30 g 40 ml 15 g	10 l Brühe je Are. 10 l Brühe je Are. 10 l Brühe je Are. 1. Behandlung im Oktober, 2. Behandlung vor dem ersten Schneefall.
<b>Ältere Rasen</b>				
April bis Anfang Oktober	Breitblättrige Unkräuter Wo nur Klee, Bellis, Wegerich, Blacken, Hahnenfuss oder Löwenzahn Mischverunkrautung	<b>Foxtril P Duplosan KV-Combi</b>  <b>Foxtril P + Duplosan KV-Combi</b>	50 ml 60 ml  40 ml 40 ml	10 l Brühe je Are, bei bedecktem Himmel. In 10 l Wasser pro Are.  10 l Brühe je Are.
Bei Befall	Junge Engerlinge (Junikäfer)	<b>Marshal 25 CS</b>	0,15%	Giessen, 5–10 l/m <sup>2</sup> .
Frühjahr bis Herbst	Hexenringe Junge Engerlinge (im Flugjahr des Maikäfers) Erdschnakenlarven Rasenpilzkrankheiten  Pythium	<b>Heritage + Bravo 500 Marshal 25 CS</b>  <b>Cortilan Heritage Bravo 500 Tega Previcur N + Dithane NeoTec</b>	0,05% 0,3% 150 ml  500 g 5 g 30 g 8 g 20 ml 60 g	Injektionen mit der Spritzbrühe in die befallene Zone. In 20 l, anschliessend einwässern.  Je Are auf feuchten Boden streuen. 10 l Brühe je Are. 10 l Brühe je Are. 10 l Brühe je Are. 15 l Brühe je Are.
Oktober bis Februar	Schneeschnitz	<b>Play/Switch</b>	15 g	1. Behandlung im Oktober, 2. Behandlung vor dem ersten Schneefall.
<b>Golf- und Polorasen</b>	Hemmung des Längen-wachstums	<b>Primo Maxx</b>	8–16 ml	Je Are (bei hohem Raygrasanteil Dosierung erhöhen bis max. 24 ml/a).*
<b>Zier- und Sportrasen</b>	Hemmung des Längen-wachstums	<b>Primo Maxx</b>	20–23 ml	Je Are.*

\* Genaue Dosierungsempfehlung siehe Gebrauchsanleitung auf der Packung oder **Primo Maxx** Broschüre.

### Voraussetzungen für eine optimale Unkrautwirkung

10–14 Tage vor der Unkrautbekämpfung Rasen düngen und bei trockener Witterung einregnen. Behandlung von April bis Anfang Oktober bei warmer, wüchsiger Witterung und bei leicht bewölktem bis bedecktem Himmel, aber ohne Niederschläge während der ersten 24 Stunden nach der Behandlung durchführen. Bei heiss-sonnigen Wetterperioden und bei Trockenheit nicht behandeln.

Schnittrückstände und Laub vor der Behandlung beseitigen. Bei nachfolgender Trockenheit den Rasen bewässern und wenn nötig nochmals nachdüngen. Frühestens 2–3 Tage nach einem Schnitt auf feuchten Boden behandeln und mit dem folgenden Schnitt 7–10 Tage warten.